

# VLWO

Verein der Lehrerinnen und Lehrer  
an der Walliser Orientierungsschule  
Sektion Oberwallis

## Protokoll der 29. Delegiertenversammlung vom 10. Februar 2017 ⇒ 1. Teil

### 1. Begrüssung

Präsident Michel Furrer begrüsst die anwesenden Delegierten und bedankt sich für deren Erscheinen. Die Anmeldung über Doodle hat gut funktioniert.

Entschuldigte Delegierte:        Simone Christ  
   Patrizia Kämpfen  
   Sandro Steiner  
   Cecile Werlen  
   Remo Willisch

Der Präsident zeigt die Traktandenliste und stellt die Frage, ob es Bemerkungen dazu geben würde. Niemand meldet sich.

### 2. Wahl der Stimmzähler

Der Präsident ernennt Sonja Perren und Fabienne Heinzmann als Stimmzähler.

### 3. Protokoll der DV vom 19. Februar 2016

Das Protokoll der DV vom 19.2.2016 wird von der Versammlung angenommen und kann auf der Homepage des VLWO nachgelesen werden. Michel Furrer verdankt Edith Imhof das Verfassen des letztjährigen Protokolls.

### 4. Vorstandsmitglieder

Michel Furrer stellt die Vorstandsmitglieder vor:

Michel Furrer	Präsident	im Vorstand seit 2012
Roland Carlen	Kassier, Homepage, Sekretär	im Vorstand seit 2012
Esther Schmid (entschuldigt)	Protokoll	im Vorstand seit 2014
Edith Imhof (entschuldigt)	Vizepräsidentin	im Vorstand seit 2014
Alexandra Henzen-Perren	SHP-Vertretung	im Vorstand seit 2015

Der Präsident informiert die Versammlung, dass Edith Imhof im Herbst 2017 zurücktritt. Es werden drei Nachfolgerinnen/Nachfolger gesucht, da sich der Vorstand eigentlich aus sieben Mitgliedern zusammensetzen sollte. Es kann von Vorteil sein, wenn der Vorstand mit Lehrpersonen aus allen Fachbereichen abgedeckt ist.

## **5. VLWO im Überblick**

Michel Furrer informiert, dass die neueingestellten LP nicht mehr automatisch Mitglied werden. Somit muss sich der VLWO aktiv um Neumitglieder bemühen. Der Präsident erklärt, dass es politisch gesehen wichtig ist, dass der VLWO viele Mitglieder zusammen mit dem ZMLP in Sitten vertreten kann, um mehr Druck erzeugen zu können.

Der VLWO stellt einen Überblick zusammen und lädt den auf seine Homepage.

Michel Furrer erwähnt, dass sich der Vorstand im Januar mit den Hausdelegierten getroffen hat, um die Arbeit mit ihnen zu reaktivieren.

## **6. Umsetzung LP21**

Michel Furrer informiert, dass der LP21 im Schuljahr 2017/2018 eingeführt wird. Es muss bis dahin noch an der Studentafel gearbeitet werden. Im Oberwallis besteht eine Arbeitsgruppe, welche sich mit dem Thema befasst.

## **7. Koeffizient 0.6**

Laut Michel Furrer wird der Koeffizient von 0.6 im nächsten Schuljahr 2017/2018 aufgehoben und beträgt wieder 1.0. Der VLWO will aber zusammen mit dem ZMLP einen vorübergehenden Koeffizienten von 1.4 erreichen, um die Lohneinbusse aufzuheben.

## **8. Verschiedenes**

- Der Präsident erwähnt, dass die Kommission nach Fächern und Bereichen noch ein Mitglied für „Berufliche Orientierung“ sucht. Interessierte können sich bei ihm melden.
- Bis am 23. Februar 2017 läuft noch die Ausarbeitung der Konsultation über den Gesetzesentwurf über die Sonderschulung. Alexandra Henzen-Perren befasst sich mit diesem Dossier. Das Dossier wurde der OSD von Alexandra zur Einsicht und Diskussion weitergeschickt.
- Inputs aus der Runde:
  - Es wird die Frage gestellt, ob die Neulehrer nicht an der obligatorischen Einführungsveranstaltung des Staates über den VLWO/ZMLP informiert werden könnten. Michel Furrer geht der Idee nach. Ausserdem wird festgehalten, dass leider auch diejenigen von der Arbeit des Vereins profitieren, welche keinen Mitgliederbeitrag bezahlen.
  - Es wird der Wunsch geäußert, dass allgemein mit den verschiedenen Vereinen der Lehrer (VLPO) bzw. der Schule (OSD) besser zusammengearbeitet werden soll. Alexandra ergänzt, dass diesbezüglich schon Massnahmen ergriffen worden seien.

- Im Fach Französisch ist es für die Lehrpersonen schwierig Hörverständnisse zu generieren, da das Lehrmittel „Clin d'oeil“ hierzu nur sehr wenig anbietet. Der Vorstand wird bei den Fachberatern nachfragen.

Zermatt, 14. Februar 2017

Alexandra Henzen-Perren